

## Überblick

Dieser Verhaltenskodex definiert die Grundsätze und Anforderungen der Randack Group (nachstehend Randack genannt) an seine Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen, bezüglich deren Verantwortung für Mensch und Umwelt. Randack behält sich das Recht vor, bei Erfordernis die Anforderungen dieses Verhaltenskodex in angemessener Form zu ändern. In diesem Fall erwartet Randack von seinen Lieferanten, diese angemessene Änderung zu akzeptieren.

### Arbeits- und Menschenrechte

#### Kinderarbeit

Falls die örtlich geltenden Gesetze keine entsprechenden Vorschriften enthalten, verpflichten sich die Lieferanten, keine Mitarbeiter unter 14 Jahren zu beschäftigen. Mitarbeiter unter 18 Jahren dürfen keine Arbeiten ausführen, die ihre Gesundheit oder Sicherheit gefährden oder ihre Ausbildung beeinträchtigen könnten.

#### Zwangsarbeit

Lieferanten ist untersagt: Teilhabe an Menschenhandel; Anwendung von Gewalt; Einsatz von unfreiwilliger oder Sklavenarbeit; Kauf von Material oder Diensten von Unternehmen, die Gewalt, unfreiwillige oder Sklavenarbeit einsetzen. Sie müssen nachweisen können, dass in ihren Produkten verwendetes Material die Gesetze zu Sklaverei und Menschenhandel der Länder einhält, in denen sie geschäftlich tätig sind.

#### Einstellung- und Beschäftigung

Die Einstellungsverfahren der Lieferanten müssen Belege über die rechtmäßige Erlaubnis, in dem jeweiligen Land zu arbeiten, umfassen und sicherstellen, dass alle erforderlichen Unterlagen wie die Arbeitserlaubnis zur Verfügung stehen.

Von Randack Lieferanten wird erwartet, dass sie Vielfalt und Gleichberechtigung am Arbeitsplatz unterstützen. Lieferanten müssen jegliche Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Nationalität, Alter, Behinderung, Gewerkschaftsmitgliedschaft, Mutterschaft, sexueller Orientierung oder Ehestand untersagen.

#### Belästigung

Randack Lieferanten müssen alle Mitarbeiter mit Respekt und Würde behandeln. Mitarbeiter dürfen keiner Prügelstrafe, körperlicher, sexueller, psychologischer oder verbaler Belästigung ausgesetzt werden. Lieferanten dürfen keine finanziellen Strafen zur Disziplinierung von Mitarbeitern anwenden.

Darüber hinaus müssen Lieferanten ein Umfeld schaffen, in dem Mitarbeiter Bedenken ohne Angst vor Repressalien vorbringen können. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, sollten Lieferanten über ein System zum anonymen Melden von Bedenken verfügen.

#### Vergütung und Arbeitszeit

Es wird von den Lieferanten erwartet, dass sie alle geltenden Gesetze, insbesondere das Mindestlohngesetz, und Vorschriften in Bezug auf die Vergütung und die Arbeitszeit der Mitarbeiter einhalten. Lieferanten sollten ihre Arbeit so ausführen, dass Überstunden begrenzt sind und ein humanes und zugleich produktives Arbeitsumfeld gewährleistet ist.

### Gesundheit und Sicherheit

Lieferanten müssen Mitarbeitenden ein Arbeitsumfeld bieten, das sicher ist und ihre Gesundheit schützt. Sie sollten sich aktiv für Maßnahmen zur Unfallvorbeugung und Reduzierung von Gesundheitsrisiken einsetzen.

## Umwelt

Lieferanten müssen ihre Arbeit unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf natürliche Ressourcen, Umwelt, Kunden und Mitarbeiter ausführen. Sie müssen sicherstellen, dass ihre Tätigkeiten sämtliche Gesetze zu Emissionen, Abwässern, giftigen Substanzen und zur Entsorgung von Sondermüll einhalten. Sie müssen über ausreichende Kenntnis bezüglich der Herkunft von Material und Komponenten verfügen, um sicherzustellen, dass diese aus zulässigen und rechtmäßigen Quellen stammen. Lieferanten können aufgefordert werden, die Herkunft nachzuweisen.

## Ethik

### Unzulässige Zahlungen

Bestechungen, Schmiergelder und ähnliche Zahlungen sind strengstens untersagt. Dieses Verbot gilt auch, wenn lokale Gesetze derartige Verfahren zulassen. Mitarbeitern, Lieferanten und Vertretern, die im Namen von Randack handeln, ist die Annahme derartiger Zuwendungen unter allen Umständen strengstens untersagt.

### Vertrauliche Informationen

Der richtige Umgang mit vertraulichen Informationen ist wesentlich für den Erfolg von Randack und seinen Lieferanten. Lieferanten müssen sämtliche Informationen, elektronische Daten oder geistiges Eigentum mit angemessenen Sicherheitsvorkehrungen schützen. Der Transfer jeglicher vertraulicher Informationen muss derart vollzogen werden, dass die Rechte geistigen Eigentums von Randack und seinen Lieferanten gesichert und geschützt sind. Lieferanten erhalten unsere vertraulichen Informationen nur gemäß der Verschwiegenheits – oder Geheimhaltungsvereinbarung und müssen die Verpflichtungen einhalten, keine vertraulichen Informationen offenzulegen, Informationen ausschließlich wie in der Vereinbarung festgelegt zu verwenden und die Informationen vor Missbrauch oder unzulässiger Offenlegung zu schützen. Unsere Lieferanten können den gleichen Schutz ihrer vertraulichen Informationen durch Randack erwarten, sofern Randack hierzu die Erlaubnis erhalten hat.

Lieferanten dürfen nicht die Randack Logos, Bilder oder andere Materialien verwenden, die urheberrechtlich durch Randack geschützt sind, sofern dies nicht ausdrücklich genehmigt wurde.

### Lieferanten Management-System.

Lieferanten müssen über ein Managementsystem verfügen, das die Einhaltung der geltenden Gesetze, Vorschriften und Randack Richtlinien gewährleistet, müssen diesen Lieferanten-Verhaltenskodex einhalten und Betriebsrisiken bezüglich dieses Kodex identifizieren und reduzieren. Das System sollte zudem kontinuierliche Verbesserungen sowie die Einhaltung sich ändernder Gesetze und Vorschriften unterstützen. Ein Umweltmanagementsystem (EMS) wie das ISO14001 wird zur Einhaltung von Umweltrichtlinien dringend empfohlen.

### Lieferkettentransparenz

Zur Bestätigung der Einhaltung dieses Verhaltenskodex muss Lieferkettentransparenz bestehen. Randack wird bei Bedarf zur Kontrolle Unterlagen anfordern, Audits vor Ort durchführen, Pläne für Korrekturmaßnahmen durchsehen und genehmigen und die Umsetzung der Korrekturmaßnahmen prüfen.

### Kommunikation

Lieferanten müssen Randack bei der Durchsetzung des Lieferanten Verhaltenskodex durch die Vermittlung der Prinzipien an ihre Aufseher, Mitarbeiter und Lieferanten unterstützen.

## Allgemeines

Randack Lieferanten müssen Gesetze, Vorschriften, Richtlinien und Randack Richtlinien des jeweiligen Landes und Standorts einhalten. Sie müssen mit den Geschäftspraktiken ihrer Lieferanten und Zulieferer vertraut sein und sicherstellen, dass sie sich bei ihrer Arbeit an diesen Verhaltenskodex halten. Randack kann die Beziehung zu einem Lieferanten, der diesen Kodex nicht einhält, beenden.

Bei Fragen bezüglich dieses Verhaltenskodex können Sie uns gerne kontaktieren.

## **Meldungen von Verstößen**

Verstöße gegen den Verhaltenskodex für Lieferanten können über einen der folgenden Wege gemeldet werden.

Meldungen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Telefon: +49 (0) 23 31 / 97 07-5  
Fax: +49 (0) 23 31 / 71 25 2  
Postanschrift: RS Randack Spezialschrauben GmbH  
Postfach 2829  
58028 Hagen  
Germany  
Website: <http://www.rs-randack.eu/>

## **Onlineversion**

<http://www.rs-randack.eu/download/>